

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen

am Donnerstag, 27.11.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Anfangs Frost und Glätte. Kommende Nacht örtlich Frost, in Osthessen
örtlich gefrierender Regen nicht ausgeschlossen. Regional Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Im heutigen Tagesverlauf greift das Frontensystem eines
Nordostatlantiktiefs auf Hessen über. Dabei wird zunehmend milde Luft in
die Region geführt.

FROST:

Anfangs verbreitet leichter Frost bis -3 Grad.

In der Nacht zum Freitag dann lediglich in Gipfellagen noch leichter Frost
bis -2 Grad.

GLÄTTE:

Anfangs im Bergland vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe nicht
ausgeschlossen.

In der Nacht zum Freitag im osthessischen Bergland Glätte durch
gefrierenden Regen oder Schneeregen nicht ausgeschlossen.

NEBEL:

In der Nacht zum Freitag vereinzelt Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150
m.

WIND:

Heute tagsüber in Hochlagen und deren Lee einzelne Windböen um 55 km/h (Bft
7) aus Süd bis Südwest gering wahrscheinlich, am Abend nachlassend.

Vorhersage:

Heute meist stark bewölkt, weitgehend niederschlagsfrei. Zum Abend von
Nordwesten aufkommender Regen. Höchsttemperaturen zwischen 2 und 6, im
Bergland um 0 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen, in
Hochlagen vereinzelt Windböen möglich.

In der Nacht zum Freitag stark bewölkt, gebietsweise Regen. Im
osthessischen Bergland kurzzeitig gefrierender Regen nicht ausgeschlossen,
dann Glätte möglich. Örtlich Nebelbildung. Tiefsttemperaturen zwischen 3
und -2 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Hessen

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / gefrierender Regen

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: im Osthessischen Bergland vor allem in der ersten
Nachthälfte zum Freitag oberhalb 600-700 m ganz vereinzelt kurzzeitig
gefrierender Regen nicht ausgeschlossen.

Am Freitag meist stark bewölkt oder bedeckt und zeitweise Regen.

Temperaturanstieg auf 3 bis 6, im Bergland 1 bis 3 Grad. Mäßiger Wind aus
südlichen Richtungen, in Hochlagen teils stark böig auffrischend.

In der Nacht zum Samstag stark bewölkt bis bedeckt. Anfangs noch etwas
Regen, in der zweiten Nachthälfte abziehend. Minima bei +4 bis 1, auf den
Gipfeln bis 0 Grad.

Am Samstag zunächst noch stark bewölkt bis bedeckt, rasch ostwärts
abziehende Niederschläge. Nachfolgend gebietsweise Auflockerungen und meist

niederschlagsfrei. Höchsttemperatur 4 bis 9 Grad. Meist mäßiger Wind aus Südost.

In der Nacht zum Sonntag meist dicht bewölkt. Zunächst niederschlagsfrei, in der zweiten Nachthälfte von Westen aufziehender Regen. In der Osthälfte weiterhin niederschlagsfrei. Tiefsttemperatur 3 bis 0, in Gipfellagen um 0 Grad.

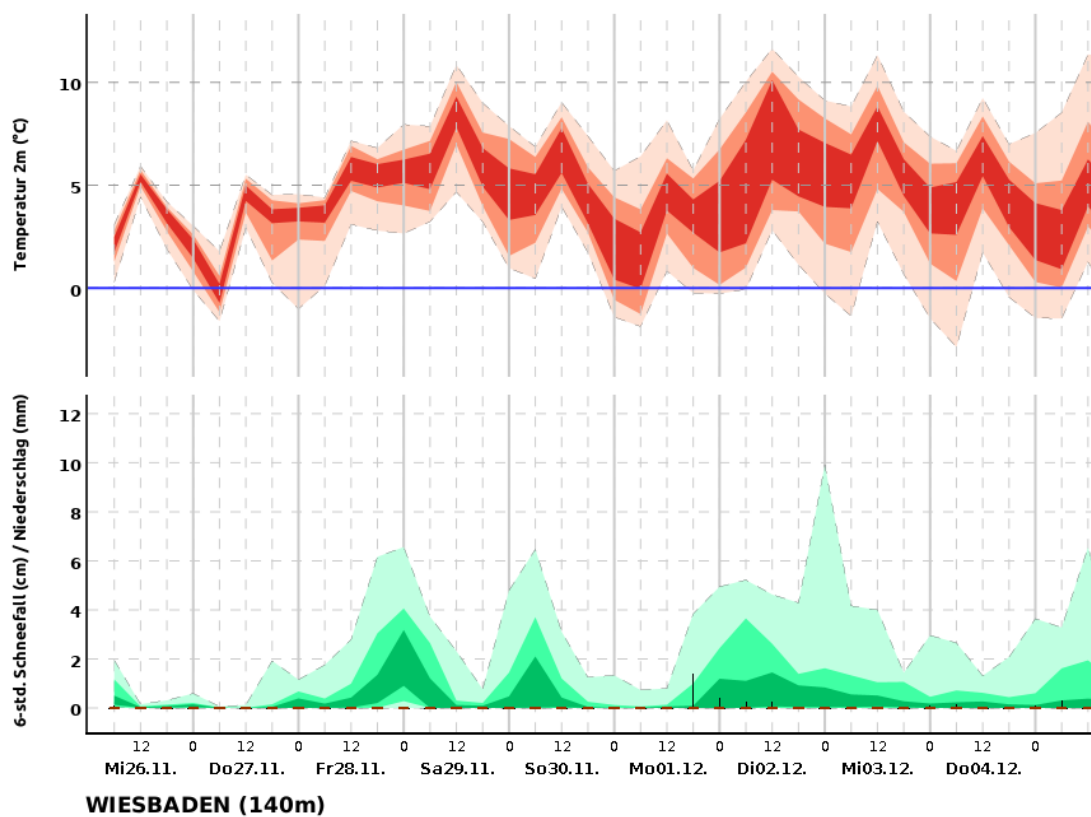
Am Sonntag überwiegend stark bewölkt, aber nur vereinzelt etwas Regen.

Höchsttemperatur zwischen 8 und 11 Grad, in den Hochlagen der Mittelgebirge teils nur bis 4 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

In der Nacht zum Montag wolzig, meist niederschlagsfrei. Örtlich Nebel.

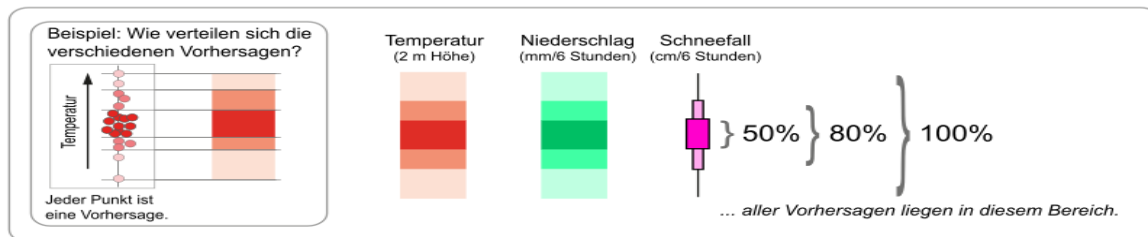
Tiefsttemperatur zwischen 4 und 2 Grad, im Bergland örtlich bis -1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Hf/lld